

Nr. 307., Montag den 14. Mai l. J. vor hiesigem Amt öffentlich meistbietend verkauft werden. Kaufliebhaber so wie auch diejenigen, welche Ansprüche an jenen Grundstücken zu haben vermeinen, werden daher aufgefordert, sich am besagten Tage, des Morgens um 9 Uhr, dahlber einzufinden, und zwar Erstere um zu bieten, Letztere aber um ihre Ansprüche, bei Strafe nachheriger Ausschließung, zu begründen. Am 2. März 1821.

Kurbessisches Amt daselbst. Wittich.  
In fidem cop. Appell.

17. Feßberg. Wegen einer ausgeklagten Capitalschuld sollen, auf den Antrag des Bachmannschen Vormunds, Johann Heinrich Stehling zu Ellrode, dem Einwohner Georg Heinrich Göbel daselbst nachfolgende Grundstücke, als: 1)  $\frac{1}{2}$  Acl. 10 Rt. Haus, Scheuer und Stallung, Fol. 298. Nr. 58.; 2) 9 Rt. Garten dabei, Fol. 298. Nr. 60.; 3)  $\frac{1}{2}$  Acl. 2 Rt. Erbland der Spizenacker, an Christoph Kooße und Heinrich Köhler, Fol. 299. Nr. 20.; 4)  $\frac{1}{2}$  Acl. 15 Rt. desgl. der Fahracker, an Conrad Stehl und Johannes Wolf, Fol. 299. Nr. 119.; 5)  $\frac{1}{2}$  Acl. 3 Rt. desgl. über der Banne, an Johs. Wolf und Conrad Stehl, Fol. 300. Nr. 141.; 6)  $\frac{1}{2}$  Acl. 4 Rt. desgl. daselbst, in der Streithecke, an Henr. Köhler, und Johs. Wolf, Fol. 300. Nr. 161.; 7)  $1\frac{1}{2}$  Acl. desgl. auf der Hühle, an Adam Gutthards Kel., Fol. 301. Nr. 232.; 8)  $1\frac{1}{2}$  Acl. 9 Rt. desgl. an der Gemeinde, an Henr. Köhler, Fol. 302. Nr. 232.; 9)  $\frac{1}{2}$  Acl. 10 Rt. desgl. die kurze Wette, an Conrad Stehl und Johannes Wolf, Fol. 303. Nr. 340.; 10)  $\frac{1}{2}$  Acl. 10 Rt. desgl. vor dem Gemeinds-Wald, an Johs. Wolf und Conrad Stehl, Fol. 303. Nr. 374.; 11)  $2\frac{1}{2}$  Acl. 9 Rt. desgl. das. an Johs. Stehling und Johs. Wolf, Fol. 303. Nr. 380.; 12)  $\frac{1}{2}$  Acl. 6 $\frac{1}{2}$  Rt. Wüstes, an den Hanselwiesen, Fol. 304. Nr. 440.; 13)  $1\frac{1}{2}$  Acl.  $1\frac{1}{2}$  Rt. Erbland im Rodt, an Heinrich Stehling und Heinrich Köhler, zur 1te, Fol. 304. Nr. 449.; 14)  $\frac{1}{2}$  Acl. 3 Rt. desgl. vor der Heege, Adt auf den gemeinen Weg und Jost Stehling, Fol. 305. Nr. 454.; 15)  $\frac{1}{2}$  Acl. 4 Rt. Wüstes dabei; 16)  $2\frac{1}{2}$  Acl. 2 $\frac{1}{2}$  Rt. die Dreispitze, an dem Gemeinds-Wege und dem Schmidt, Fol. 305. Nr. 115.; 17)  $2\frac{1}{2}$  Acl. 1 Rt. Wüstes die Eckentriesscher, an Jacob Knieling, Fol. 306. Nr. 532.; 18)  $\frac{1}{2}$  Acl. 1 Rt. Erbweise die Biherschlagswiese, an Eckhard Specht, Fol. 308. Nr. 257.; 19)  $1\frac{1}{2}$  Acl. desgl. die Mühwiesen, an Johs. Wolf, zur 1te, Fol. 308. Nr. 433.; 20)  $\frac{1}{2}$  Acl. 6 Rt. Erbgarten, der Hof genannt, an dem Gemeinds-Wege und Heinrich Köhler, Fol. 310. Nr. 30.; 21)  $\frac{1}{2}$  Acl. 14 Rt. der Kruggarten, an Johannes Wolf, Fol. 311. Nr. 297.; 22)  $\frac{1}{2}$  Acl. Erbland die Drey Spitze genannt, an Johs. Göbel, Fol. 313. Nr. 115.; und 23)  $\frac{1}{2}$  Acl. 14 Rt. dienstfrei Erbland an der Gemeinde und an Johs. Göbel, Fol. 319. Nr. 333. Mittwoch den 16. Mai l. J. öffentlich meistbietend verkauft

werden. Kaufliebhaber und diejenigen, welche Ansprüche an jenen Grundstücken zu haben vermeinen, werden hierdurch aufgefordert, sich des Vormittags um 9 Uhr, in der Behausung des Grebens Specht zu Ellrode einzufinden, und zwar Erstere um ihre Gebote abzugeben, Letztere aber um ihre Ansprüche, bei Strafe nachheriger Ausschließung, zu begründen. Am 1. März 1821.

Kurfürstl. Justiz-Amt daselbst. Wittich.

In fidem Appell, Amts-Secretarius.

18. Carlshafen. Auf Betreiben des Hrn. Doctors und Land-Physici Schomburg zu Carlshafen sollen dem Ackermann Johann George Weiffenbach und dessen Ehefrau, Anne Catharine, geborne Köster, sodann dem über den Erstern bestellten Curator, Christoph Weiffenbach, und dem über der Mitbeflagtin Kinder erster Ehe ernannten Vormund, Johs. Köster 6ter zu Deisel folgende Grundstücke, als: 1) ein 6 Rt. haltendes Haus und Hofraide, auf dem Backshof und am Pfarrgarten; 2)  $\frac{1}{2}$  Acl. 2 Rt. ein halber Garten dabei, Ch. Lit. Nr. Nr. 49., und ein halber Gemeinds-Nutzen, wegen einer ausgeklagten Capitalforderung, öffentlich an den Meistbietenden im Termin Dienstag den 26. Junii a. c. verkauft werden. Kauflustige und Real-Prätendenten werden hierdurch eingeladen, in praefixo vor Amt zu Trendelburg, früh 9 Uhr, zu erscheinen, Erstere um zu bieten, und Letztere um ihre etwaigen Ansprüche, bei Strafe der Präclusion, begründend darzuthun. Am 24. März 1821.

Collmann, Oberschultheiß.

In fidem Bbdieler, Amts-Secretarius.

19. Carlshafen. Dem Johann George Hofe und dessen Ehefrau, Catharine Elisabeth, geborne Schildknecht, zu Deisel, auch dem über Erstern bestellten Curator, Niemeier daselbst, sollen, wegen einer ausgeklagten hypothecarischen Capitalforderung, auf Betreiben des Herrn Pfarrers Runge in Hofgeismar, als Vormund der Kinder des zu Wolfshagen verstorbenen Metropolitans Wolster, nachfolgende Grundstücke, als: 1)  $\frac{1}{2}$  Acl. 3 Rt. Herrnwiese zu Windelsen, zwischen Philipp Huth und Förster Dilling; 2)  $1\frac{1}{2}$  Acl. Pfarrwiese daselbst, an der Diemel, Daniel Georgen und Conf., vor Amt zu Trendelburg, im Termin Dienstag den 26. Junii a. c., von Morgens 9 bis 12 Uhr, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden; indem dies Kauflustigen bekannt gemacht wird, werden alle diejenigen, welche an den subhastirten Immobilien Ansprüche oder Forderungen zu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, solche im angeetzten Termine, sub poena praeclosure, anzuzeigen und zu begründen. Am 30. März 1821.
- Kurb. Amt Trendelburg. Collmann, Oberschulth.
- In fidem Bbdieler, Amts-Secretarius.
20. Carlshafen. Ad instantiam des Thierarzts Philipp Scheer von Grebenstein sollen des verstorbenen Johannes Müllers, zu Stammen, Witwe,